

MULTICAL® 21

- Zielgenauigkeit
- 'Drive-by' oder Netzwerk
- Temperaturmessung
- Niedrige Leckgrenze
- Große Reichweite
- Lange Lebensdauer
- Einfache Installation
- Umweltfreundlich
- In Übereinstimmung mit der EU-DSGVO



MEMBER

OMS®
Open Metering System

www.oms-group.org

Inhaltsverzeichnis

Zugelassene Zählerdaten	4
Werkstoffbezeichnungen	4
Technische Daten	4
Zählertypen	5
Zählerinformationen	6
Display und Infocodes	7
Temperaturmessungen	8
Verbrauchswerte	9
Kommunikationsprotokoller	9
Wireless M-Bus – drahtlose Funkkommunikation	10
Datenregister	12
Druckverlust	13
Bestellangaben	14
Konfiguration	15
Optionale Register im Datenlogger	16
Wired M-Bus-Version	17
Maßskizzen	19
Zubehör	20

Intelligenter Wasserzähler – kompakter Ultraschallzähler zur Messung des Kalt- und Warmwasserverbrauchs in Haushalten, Wohnblocks und kleinen Gewerbebauten

Zielgenauigkeit

Ultraschall-Durchflussmessung garantiert Zielgenauigkeit. Der elektronische Zähler hat keine beweglichen Teile, was bedeutet, dass kein Verschleiß entsteht, und dass MULTICAL® 21 gegen Verunreinigungen im Wasser resistent ist.

'Drive-by' oder Netzwerk

MULTICAL® 21 wird mit der neuesten Funktechnologie geliefert, um die steigende Marktnachfrage nach Smart Metering zu erfüllen, sowohl für 'Drive-by' und Netzwerkinstallationen. Funkpakete sind mit Sendeintervallen von 16 oder 96 Sekunden verfügbar. Verbrauchsdaten können manuell direkt auf dem Display oder mittels eines optischen Auges ausgelesen werden. Darüber hinaus können Verbrauchsdaten mittels im Zähler integrierter Wireless M-Bus fernausgelesen werden.

Temperatur

Der Zähler misst sowohl Wasser- als auch Umgebungstemperaturen - Kombinationen von diesen sind in den

optionalen Funkpaketen definierbar.

Niedrige Leckagengrenzen

MULTICAL® 21 hat integrierte sensitive Leckagenüberwachung, so niedrig wie 0,1 % von Q_3 , was bedeutet, dass selbst der kleinste Wasserverlust sehr schnell detektiert wird. Die einzigartige Kombination von Zielgenauigkeit, Langlebigkeit und integrierter drahtloser Funkkommunikation – Wireless M-Bus – reduziert die Betriebskosten der Wassergesellschaft kontinuierlich, und unvorhergesehene Kosten, das durch eine Leckage verursacht wird, werden minimiert, da Wasserverschwendung sofort erkannt wird.

Große Reichweite

MULTICAL® 21 ist mit einer weitreichenden Antenne ausgestattet, die starke Funksignale mit intelligenter Kodierung auf das Netzwerk überträgt. Der Zähler kann auch über weite Strecken mit 'Drive-by' ausgelesen werden.

Installation

MULTICAL® 21 ist in allen Betriebsumgebungen einfach zu installieren, sowohl horizontal als auch vertikal, unabhängig von Verrohrung und Installationsverhältnissen.

Der Zähler ist wasserdicht, IP68-typgeprüft und eignet sich somit auch für die Installation in Zählerschächten.

Benutzerfreundlich

MULTICAL® 21 hat ein großes und leicht lesbares Display, und der Zähler ist als eine hermetisch vakuumverschlossene Einheit konstruiert, was das Eindringen von Feuchtigkeit in die Elektronik verhindert. Deshalb wird Kondenswasser zwischen dem Glas und dem großen Display vermieden.

Umweltfreundlicher Zähler

Der kompakte Wasserzähler ist für Trinkwasser in mehreren Ländern zugelassen. Das Zählergehäuse und die Durchflussteile bestehen aus dem Kunststoffmaterial PPS, was bedeutet, dass der Zähler kein Blei oder sonstige Schwermetalle enthält.

Der Umweltbericht für MULTICAL® 21 dokumentiert, dass der Zähler eine geringe Umweltbelastung und eine hohe Recyclefähigkeit der Werkstoffe hat, wenn der Zähler aus dem Betrieb genommen wird.

Allgemeine Beschreibung

MULTICAL® 21 ist ein hermetisch verschlossener, kompakter, statischer Wasserzähler, der für die Erfassung vom Kalt- und Warmwasserverbrauch bestimmt ist. Der Wasserzähler basiert sich auf dem Ultraschallprinzip und wurde auf Basis von Erfahrungen seit 1991 mit der Entwicklung und Herstellung der statischen Ultraschallzähler gebaut.

MULTICAL® 21 wurde einer sehr umfassenden OIML R49-Typprüfung unterzogen, mit dem Ziel, einen langzeitstabilen, genauen und zuverlässigen Zähler zu sichern. Einer der vielen Vorteile des Wasserzählers ist die Tatsache, dass er keine Verschleißteile hat, was hohe Unempfindlichkeit auf Partikel und damit Langlebigkeit mit sich führt.

Darüber hinaus hat der Zähler einen niedrigen Anfangsdurchfluss von nur 2 l/h für $Q_3 = 1,6 \text{ m}^3/\text{h}$ und $2,5 \text{ m}^3/\text{h}$ und 3,2 l/h für $Q_3 = 4,0 \text{ m}^3/\text{h}$, was auch bei niedrigen Wasserdurchflüssen eine präzise Messung ergibt.

MULTICAL® 21 ist aus geformten Kompositwerkstoff als eine Vakuumkammer gebaut. Deshalb ist die Elektronik vollständig vor Wassereindringen geschützt. Dies bedeutet, dass der Zähler ohne Probleme in z.B. Badezimmern angebracht werden kann, wo er täglich mit Wasser bespritzt wird, und er eignet sich auch für die Installation in Zählerschächten, die regelmäßig mit Wasser gefüllt werden.

Der Zähler kann und darf nur von **uns** geöffnet werden. Wenn der Zähler getrennt gewesen ist und die Plombierung somit gebrochen ist, darf der Zähler nicht mehr für Abrechnungszwecke verwendet werden.

Darüber hinaus entfällt die Werksgarantie.

Das Volumen wird mittels der Ultraschalltechnik gemessen, die sich als ein langzeitstabiles und genaues Messprinzip erwiesen hat. Zwei Ultraschallwandler werden zum Senden von Schallsignalen in beiden Richtungen verwendet. Das Ultraschallsignal, das mit dem Durchfluss

fließt, erreicht zuerst den gegenüberliegenden Wandler. Die Zeitdifferenz zwischen den beiden Signalen kann in Durchflussgeschwindigkeit und danach in Volumen umgewandelt werden.

Der kumulierte Wasserverbrauch wird von MULTICAL® 21 in Kubikmeter (m^3) mit fünf Ziffern und bis zu drei Dezimalen angezeigt, also eine Auflösung von bis zu nur 1 Liter. Das große und übersichtliche Display wurde speziell dafür konzipiert, eine lange Lebensdauer und hohen Kontrast in einem weiten Temperaturbereich zu erreichen.

Zusätzlich zur Volumenauslesung werden eine graphische Indikation des aktuellen Durchflusses und eine Reihe von Infocodes angezeigt.

Der Zähler misst kontinuierlich sowohl die Wasser- als auch die Umgebungstemperatur und speichert täglich Mindest-, Mittel- und Höchsttemperaturen. Alle Register werden täglich im Speicher des Zählers für 460 Tage gespeichert. Darüber hinaus werden monatliche Daten der letzten 36 Monate und Jahresdaten der letzten 10 Jahre gespeichert.

MULTICAL® 21 ist mit einem optischen Auge ausgestattet, das es ermöglicht, die im Datenlogger des Zählers gespeicherten Verbrauchsdaten und Infocodes auszulesen. Mittels einer seriellen Schnittstelle zum Anschluss eines PCs ermöglicht das optische Auge darüber hinaus den Zugriff auf die Konfiguration des Wasserzählers.

Der Wasserzähler wird durch eine interne Lithiumbatterie mit bis zu 16 Jahren Lebensdauer spannungsversorgt.

MULTICAL® 21 wird mit der neuesten Funktechnologie geliefert, um die steigende Marktnachfrage nach Smart Metering zu erfüllen. Er hat eingebaute Datenkommunikation für Wireless M-Bus und die integrierte Funk kann auf sowohl 'Drive-by'-Auslesung als auch auf 'Direkte Auslesung' konfiguriert werden – z.B. das Radio Link-Netzwerk.

Wired M-Bus

Der Zähler ist ebenfalls in einer Version mit Wired M-Bus verfügbar, was ein umfassendes Datagramm nach EN 13757:2013 bietet - wird in Anwendungen verwendet, die das M-Bus-Protokoll verwenden. MULTICAL® 21 mit Wired M-Bus ist unter dem Namen flowIQ® 2101 zu bestellen, siehe auch 'Bestellangaben'.

- Eigenschaften
- genau und zuverlässig
 - kurz gesagt:
 - Ultraschallmessung
 - niedriger Anfangsdurchfluss
 - Messung von Wasser- und Umgebungstemperaturen
 - Fernauslesung
 - keine Verschleißteile – kein Verschleiß
 - langzeitstabil – lange Lebensdauer
 - wird über eine Lithiumbatterie versorgt
 - mehrere Infocodes
 - großes, übersichtliches Display
 - hermetisch verschlossen
 - absolut wasserdicht
 - geeignet für die Installation in Schächten

Zugelassene Zählerdaten

MID-Klassifikationen

Zulassung	DK-0200-MI001-015
Mechanische Umgebung	Klasse M1
Elektromagnetische Umgebung	Klasse E1 und E2 für Wireless M-Bus-Version Klasse E1 für Wired M-Bus-Version
Klimatische Umgebung	5...55 °C, kondensierende Feuchte (Innenmontage in Abstellräumen und Außenmontage in Zählerschächten – Montage in längerer, direkter Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden)

OIML R49-Bezeichnungen

Genauigkeitsklasse	2
Empfindlichkeitsklasse	U0/D0
Umgebungsklasse	Erfüllt OIML R49 Klasse B und C (Innen-/Außenmontage)
Mediumtemperatur, kaltes Wasser	0,1...30 °C (T30) oder 0,1...50 °C (T50)
Mediumtemperatur, warmes Wasser	0,1...70 °C (T70 oder T30/70)
Zählergrößen	Q ₃ = 1,6 m ³ /h, 2,5 m ³ /h und 4,0 m ³ /h

Werkstoffbezeichnungen

Mediumberührte Teile

Zählergehäuse und Messrohr	Polyphenylensulfid PPS mit 40 % Glasfasern
Reflektoren	Rostfreier Stahl W.Nr. 1.4306

Technische Daten

Elektrische Daten

Batterie	3,65 VDC, 1 C-Zelle Lithium
Batterielebensdauer	16 Jahre bei tBAT < 30°C bis zu 8 Jahre bei tBAT < 55°C
EMV-Daten	Erfüllt MID-Klasse: - E1 und E2 für Wireless M-Bus-Version - E1 für Wired M-Bus-Version

Mechanische Daten

Metrologische Klasse	2
Umgebungsklasse	Erfüllt OIML R49 Klasse B und C (Innen-/Außenmontage)
Umgebungstemperatur	2...55 °C
Schutzart	IP68
Mediumtemperatur	0,1...30 °C (T30); 0,1...50 °C (T50); 0,1...70 °C (T70 oder T30/70).
Lagertemp. leerer Sensor	-25...60 °C
Druckstufe	PN16

Technische Daten

Genauigkeit

MPE (höchstzulässiger Fehlerbereich)

MPE laut OIML R49

Zähler zugelassen für 0,1...30 °C

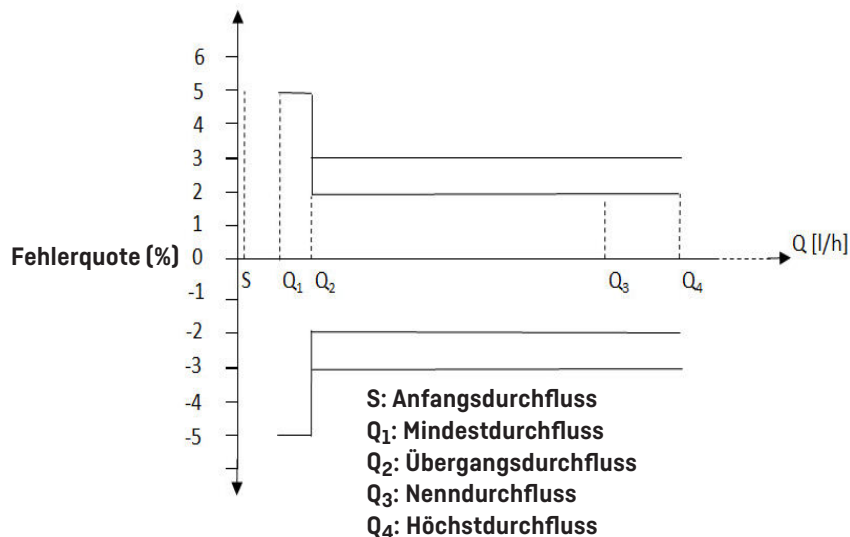
± 5 % im Bereich $Q_1 \leq Q < Q_2$

± 2 % im Bereich $Q_2 \leq Q \leq Q_4$

Für 30 °C < t < 70 °C

± 5 % im Bereich $Q_1 \leq Q < Q_2$

± 3 % im Bereich $Q_2 \leq Q \leq Q_4$



Zählertypen

MULTICAL® 21 ist in verschiedenen Kombinationen von Gesamtlänge und Nenndurchfluss Q_3 verfügbar.

Typennummer	Nenndurchfluss Q_3 [m ³ /h]	Min. Durchfluss Q_1 [l/h]	Max. Durchfluss Q_4 [m ³ /h]	Dynamikbereich Q_3/Q_1	Min. Anfangsdurchfluss [l/h]	Sättigungsdurchfluss [m ³ /h]	Druckverlust Δp bei Q_3 [bar]	Anschluss am Zähler	Länge [mm]
021-YY-C0A-8XX	1,6	10	2,0	160	2	4,6	0,25	G3/4B	110
021-YY-C0D-8XX	2,5	10	3,1	250	2	4,6	0,55	G3/4B	110
021-YY-C0G-8XX	2,5	10	3,1	250	2	4,6	0,55	G1B	105
021-YY-C0H-8XX	2,5	10	3,1	250	2	4,6	0,55	G1B	130
021-YY-C0E-8XX	2,5	10	3,1	250	2	4,6	0,55	G1B	190
021-YY-C0L-8XX	4,0	16	5	250	3,2	8,5	0,38	G1B	130
021-YY-C0N-8XX	4,0	16	5	250	3,2	8,5	0,38	G1B	190

Der Zähler ist in Ausführungen für kaltes und warmes Wasser verfügbar. Die Wahl wird durch den Ländercode der Typennummer gesteuert:

8XX für kaltes Wasser und 7XX für warmes Wasser.

XX = Ländercode

YY = Wahl der Kommunikation

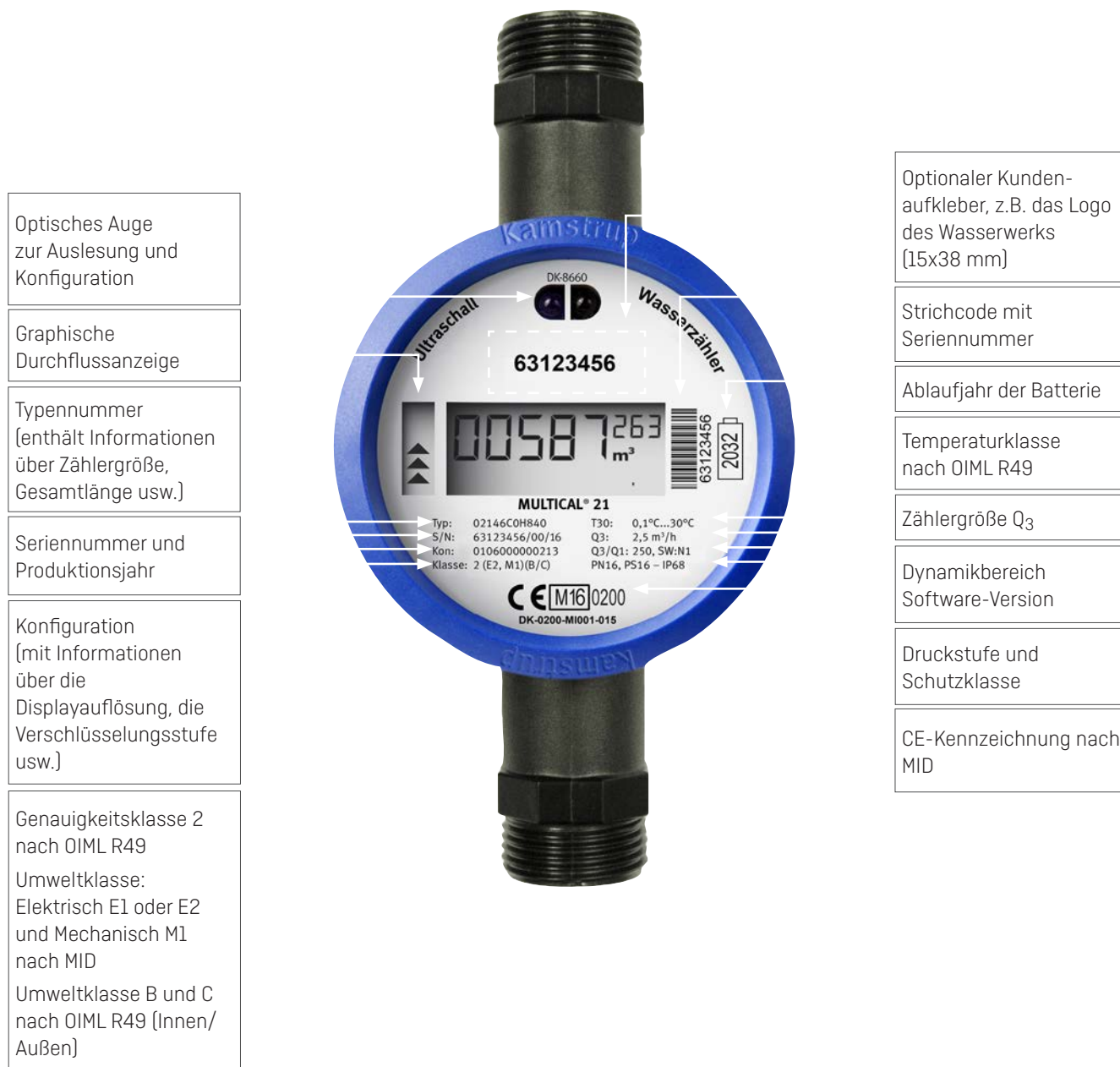
– siehe auch 'Bestellangaben'.

Verschiedene Verlängerungsrohre sind als Zubehör erhältlich.

Diese Verlängerungsrohre ermöglichen die Anpassung des Zählers an vorhandene, aktuelle Gesamtlängen (siehe Zubehör für Wasserzähler: 5810-1270).

Zählerinformationen

Zählerdaten in permanentem, lasergraviertem Text.



Display und Infocodes



MULTICAL® 21 ist mit einem großen, leicht lesbaren, speziell entwickelten Display versehen. Die fünf großen Ziffern zeigen die Anzahl von Kubikmetern an. Die drei kleinen Ziffern sind Dezimalen. Das Symbol L (rechts von m³) ist immer ausgeschaltet, wenn der Zähler in Betrieb ist, da es lediglich bei der Produktionskontrolle und der Überprüfung des Zählers verwendet wird. Die Durchflusspfeile links im Display zeigen, dass Wasser durch den Zähler läuft. Wenn es keinen Durchfluss gibt, sind alle Pfeile ausgeschaltet.

Die Infocodes im Display haben folgende Bedeutung und Funktion:

Infocode blinkt im Display	Bedeutung
LEAK	Das Wasser im Zähler ist nicht eine Stunde lang während der letzten 24 Stunden still geblieben. Dies kann ein Zeichen eines undichten Wasserhahns oder eines laufenden Toilettenspülkastens sein.
BURST	Der Wasserverbrauch ist für eine halbe Stunde auf einem konstant hohen Niveau geblieben, was auf einen Rohrbruch hindeutet.
TAMPER	Betrugsversuch. Der Zähler darf nicht mehr für Abrechnungszwecke verwendet werden.
DRY	Der Zähler ist nicht wassergefüllt. In diesem Falle wird nichts gemessen.
REVERSE	Das Wasser fließt in die falsche Richtung durch den Zähler.
RADIO OFF	Der Zähler befindet sich immer noch in Transporteinstellung, und der eingebaute Funksender ist ausgeschaltet. Der Sender schaltet automatisch ein, wenn der erste Liter Wasser durch den Zähler durchgelaufen ist.
■ ■ (zwei quadratische 'Punkte')	Zwei kleine Vierecke, die abwechselnd blinken, zeigen, dass der Zähler aktiv ist.
'A' gefolgt von einer Ziffer	Zeigt die Anzahl von metrologischen Änderungen an, die der Zähler nach der Werkseichung durchgegangen ist. Wenn keine Änderungen gemacht worden sind, sind sowohl das Symbol 'A' als auch die Ziffer ausgeschaltet.

Die Infocodes 'LEAK', 'BURST', 'DRY' und 'REVERSE' schalten sich automatisch aus, wenn die Bedingungen für das Aktivieren nicht mehr bestehen. Mit anderen Worten, LEAK verschwindet, wenn das Wasser eine Stunde lang stillgestanden hat, BURST verschwindet, wenn der Verbrauch auf das normale Niveau zurückgegangen ist, REVERSE verschwindet, wenn das Wasser in die richtige Richtung fließt, und DRY verschwindet, wenn der Zähler mit Wasser gefüllt ist.

Temperaturmessungen

Temperaturüberwachung

MULTICAL® misst Wasser- bzw. Umgebungstemperaturen.

Die Messungen können dazu verwendet werden, die Installation zu überwachen und um einen Hinweis auf die Qualität des Wassers zu geben.

Beide Temperaturen werden täglich, monatlich und jährlich protokolliert.

Mindest-, Mittel- und Höchstwerte werden täglich registriert. Das Register enthält die letzten 460 Tage.

Am ersten Tag jeden Monats werden die Mindest-, Höchst- und Mitteltemperaturen im Register gespeichert, und am ersten und am letzten Tag des Jahres werden die Mindest- und Höchsttemperaturen gespeichert. Das Register enthält Daten der letzten 36 Monate, und der letzten 10 Jahre.

Temperaturwerte werden in °C angezeigt und können über das optische Auge ausgelesen und über das Wireless M-Bus-Funksignal gesendet werden. Eine Beschreibung der optionalen Temperaturkombinationen im Funkpaket finden Sie in *'Optionale Register im Datenlogger'*.

Umgebungs-/Zählertemperaturen

Die Überwachung der Umgebungs-/Zählertemperatur der Installation kann zur Warnung vor Minustemperaturen oder unabsichtlich hohen Temperaturen verwendet werden. Die Messung im Zählergehäuse entspricht der Umgebungstemperatur, in welcher der Zähler installiert ist. Die Temperatur wird minütlich gemessen. Die Berechnung der Höchst- und Mindestwerte basiert auf einem Zwei-Minuten-Mittelwert. Die Mitteltemperatur ist ein zeitlich gewichteter Mittelwert.

Wassertemperatur

Die Wassertemperatur wird als eine direkte Messung des Wassers mittels eines Ultraschallsignals gemessen. Die Wassertemperatur wird alle 32 Sekunden gemessen.

Die Höchst- und Mindestwerte werden alle 2 Minuten aufgrund eines Durchschnitts seit der letzten Berechnung berechnet. Die Messung der Wassertemperatur erfordert, dass der Zähler mit Wasser gefüllt ist. Wenn kein Wasser im Zähler ist, wird ein Code gespeichert, der angibt, dass der Zähler nicht mit Wasser gefüllt ist.

In Zeiten mit sehr niedrigem Wasserverbrauch nähert sich die Wassertemperatur die Umgebungstemperatur. Um die mittlere Wassertemperatur korrekt anzugeben, ist dieser Wert ein volumengewichteter Durchschnitt. In Zeiten ohne Wasserdurchfluss kann der gewichtete Durchschnitt nicht berechnet werden, und der Code 128 wird gespeichert.

Verbrauchswerte

Zusätzlich zum Auslesen des aktuellen, insgesamt registrierten Wasserverbrauchs speichert der Zähler eine Reihe von sonstigen Verbrauchsdaten.

Die folgenden Werte werden gespeichert:

- Stichtagsvolumen - d.h. Zählerauslesung am ersten Tag des Monats
- Höchstdurchfluss
- Mindestdurchfluss
- Ausgewählte Werte der Wassertemperaturen und Umgebungs-/Zählertemperaturen.

Kommunikationsprotokolle

Einige der Daten, die über Wireless M-Bus gesendet werden, sind optional.

Über die Wahl eines bestimmten Moduls besteht die Möglichkeit zwischen verschiedenen Protokollen (C1, T1), und Ausleseintervallen zu wählen. Für jedes Modul gibt es bis zu 10 verschiedenen Datenpakete. Es muss ein Datenpaket gewählt werden.

	868 MHz			Funk deaktiviert
	C1	T1 OMS	T1 OMS BSI	
Module mit Augenblicksauslesung	40/48*	50/41*	42	
Module mit monatlicher Auslesung	60	61*	62	
Module mit jährlicher Auslesung	63	64*	65*	
Module mit deaktivierter Funkkommunikation				99

* Batteriebensdauer von bis zu 16 Jahren.

Modul 40 und 41 sind für den Verkauf freigegeben.

Die übrigen Module werden im Laufe von 2017 für den Verkauf freigegeben.

Drahtlose M-Bus, Modus C1

MULTICAL® 21 kommuniziert über eingebauten Wireless M-Bus, was einen Zugang zur schnellen und einfachen drahtlosen Auslesung des Zählers gibt.

Der Zähler verfügt über eine Antenne mit großer Reichweite. Über Wireless M-Bus wird ein Datenpaket alle 16 oder 96 Sekunden gesendet – je nach dem gewählten Funkpaket.

Die Optionen sind 'Drive-by' oder 'Direkte Auslesung'.

Beim Versand eines Datenpakets alle 16 Sekunden wird das Paket kurz und komprimiert gehalten, um eine lange Batterielebensdauer zu erzielen. Bei den 96-Sekunden-Intervallen wird ein längeres und intelligentes Funkpaket mit eingebauter 'Reparaturcodierung' gesendet – die lange Batterielebensdauer wird weiterhin gewährleistet, da das Sendeintervall erhöht ist.

Die folgenden Details werden gesendet:

- Aktuelle Zählerauslesung
- Optionale Registerkombination aus:
Stichtagsvolumen – monatlich/Max.-Durchfluss/Wasser- und Umgebungstemperaturen
- Liste der aktiven Infocodes
- Liste der Infocodes, die innerhalb der letzten 30 Tage aktiv gewesen sind.

Die Liste der Infocodes, die aktiv gewesen sind, enthält ebenfalls Informationen darüber, wie lange sie aktiv gewesen sind.

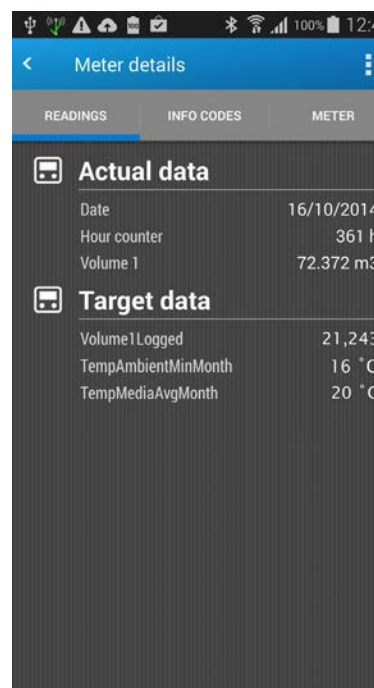
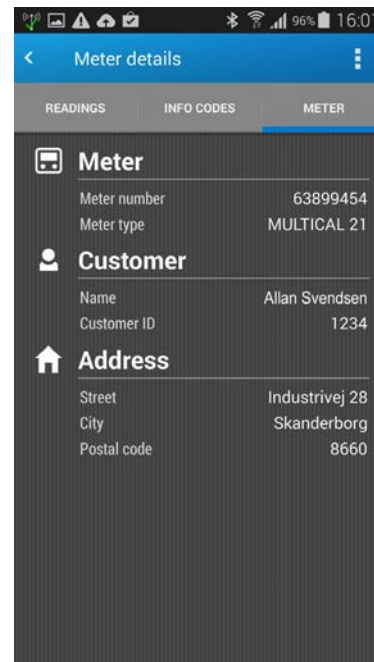
Wireless M-Bus ist eine offene Norm, was bedeutet, dass MULTICAL® 21 mit oder ohne Verschlüsselung des Wireless M-Bus-Signals konfiguriert werden kann.

Verschlüsselung schützt personenbezogenen Daten vor unerlaubter Überwachung. Darüber hinaus gibt die Verschlüsselungsdatei einfachen Zugang zum Import von Zählerdaten in Ausleseprogrammen.

Wir empfehlen Verschlüsselung.

MULTICAL® 21 kann zum Beispiel mittels 'READY' ausgelesen werden – Kamstrups Android-App für Smartphone – das sich ideal für 'Walk-by'- und 'Drive-by'-Auslesung eignet.

Rechts stellen Voransichten dar, wie eine Auslesung auf dem Smartphone des Benutzers erscheinen kann.



Wireless M-Bus – drahtlose Funkkommunikation

Unten wird die Grafik einer Auslesung über USB Meter Reader dargestellt.



Info	Serial number	Name	Meter type	Consumption typ	Volume - V1	Receive time
!	74073731	City Center 31	MC21	Cold water	1.528 m ³	02-09-2015 08:42:27
!	74073733	City Center 33	MC21	Cold water	2.345 m ³	02-09-2015 08:42:41
!	63535297	City Center 97	MC21	Cold water	0 m ³	02-09-2015 08:42:39
!	63829749	City Center 49	MC21	Cold water	0 m ³	02-09-2015 08:42:32
!	63268872	City Center 72	MC21	Cold water	0 m ³	02-09-2015 08:42:01

Datenregister

MULTICAL® 21 verfügt über einen Dauerspeicher (EEPROM), in welchem die Werte der verschiedenen Datenlogger gespeichert werden.

Der Zähler enthält die folgenden Register:

Datenprotokollierungsintervall	Datenprotokollierungstiefe	Protokollierter Wert
Jahreslogger	10 Jahre	Siehe Tabelle unten
Monatslogger	36 Monate	Siehe Tabelle unten
Tageslogger	460 Tage	Siehe Tabelle unten
Infologger	50 Ereignisse	Infocode, Zählerstand und Datum

Es ist immer möglich, Stichtagsvolumen und Infocodes für jeden der letzten 36 Monate sowie den entsprechenden Zählerstand und eventuelle Infocodes für jeden der letzten 460 Tage auszulesen. Die Logger können nur über das optische Auge des Zählers ausgelesen werden.

Die folgenden Register werden protokolliert:

Der Monatslogger/Jahreslogger wird am ersten Tag im Monat/Jahr geschrieben, der Tageslogger wird um Mitternacht geschrieben.

Registertyp	Beschreibung	Jahreslogger 10 Jahre	Monatslogger 36 Monate	Tageslogger 460 Tage
Datum (JJ.MM.TT)	Zeitpunkt, Jahr, Monat und Tag werden protokolliert	•	•	•
Volumen	Aktueller Zählerstand (legal)	•	•	•
Betriebsstundenzähler	Kumulierte Anzahl von Betriebsstunden	•	•	•
Info	Infocode	–	•	•
Vol. rückwärts	Volumen während der falsche Durchflussrichtung	•	•	–
Datum des Höchstdurchflusses	Datumsstempel des Höchstdurchflusses im jew. Zeitraum	•	•	–
Höchstdurchfluss	Wert des Höchstdurchflusses im jew. Zeitraum	•	•	•
Datum des Mindestdurchflusses	Datumsstempel des Mindestdurchflusses im jew. Zeitraum	•	•	–
Mindestdurchfluss	Wert des Mindestdurchflusses im jew. Zeitraum	•	•	•
Min. Temp. Wasser	Wassertemperatur – Minimum	•	•	•
Max. Temp. Wasser	Wassertemperatur – Maximum	•	•	•
Mitteltemp. Wasser	Volumengewichtete Mitteltemperatur des Wassers	–	•	•
Min. Temp.	Zählertemperatur – Minimum	•	•	•
Max. Temp.	Zählertemperatur – Maximum	•	•	•
Mitteltemp.	Zählertemp. – zeitlich gewichteter Durchschnitt	–	•	•

Jedes Mal der Infocode wechselt, werden Datum und Infocodes protokolliert. Somit ist es möglich, die letzten 50 Änderungen des Infocodes sowie das Datum, an dem die Änderung erfolgte, auszulesen. Auslesung ist nur über das optische Auge möglich.

Druckverlust

Laut OIML R49 darf der maximale Druckverlust 0,63 bar (0,063 MPa) im Bereich von Q_1 bis Q_3 nicht überschreiten.
Der Druckverlust in einem Zähler ist quadratisch proportional zum Durchfluss und kann wie folgt ausgedrückt werden:

$$Q = k_v \times \sqrt{\Delta p}$$

wo:

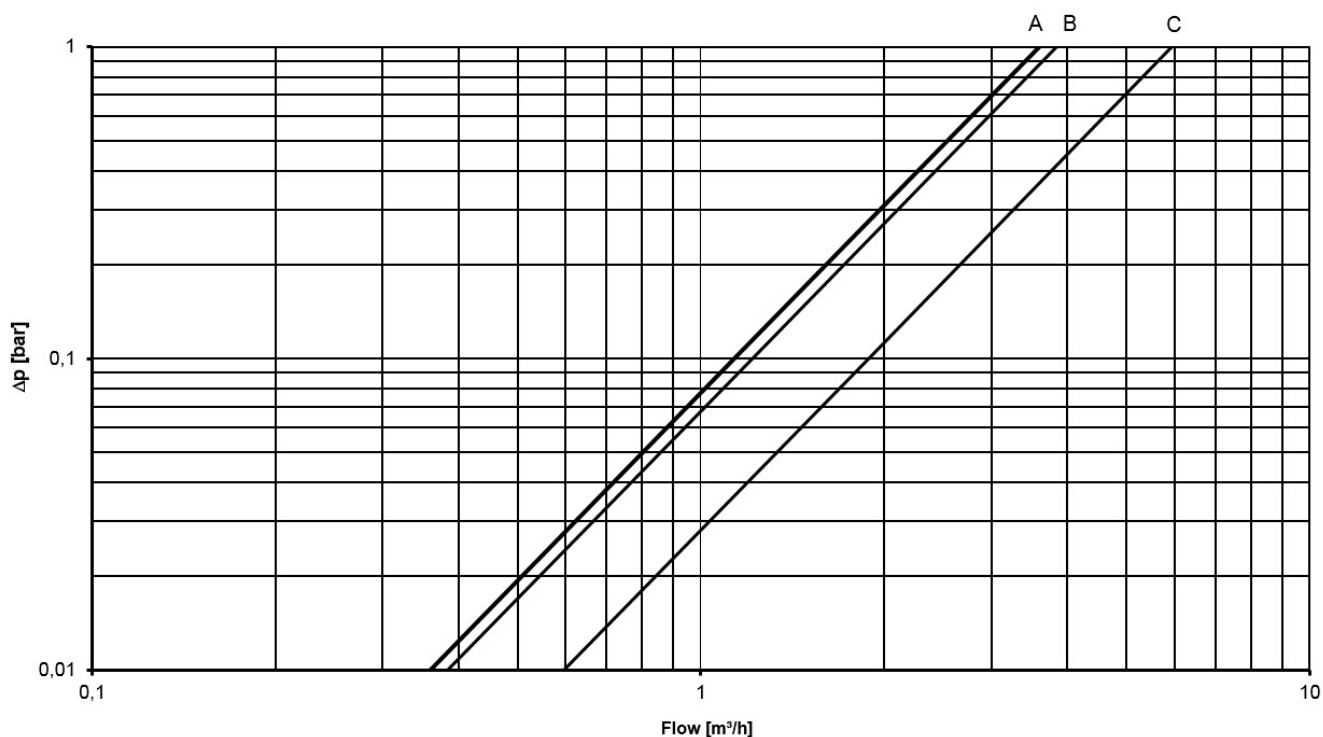
Q = Volumendurchfluss [m^3/h]

k_v = Volumendurchfluss bei 1 bar Druckverlust

Δp = Druckverlust [bar]

Kurve	Q_3 [m^3/h]	Nenndurchmesser [mm]	k_v	Q bei 0,63 bar [m^3/h]
B	1,6 & 2,5	DN15	3,8	3,0
A	2,5	DN20	3,6	2,8
C	4,0	DN20	6,0	4,7

Δp MULTICAL®21



Bestellangaben

Eine Bestellung wird durch Angabe der Typennummer des gewählten Modells von MULTICAL® 21 gestartet. Der Typennummer enthält Informationen über den Zählertyp - kaltes oder warmes Wasser, Zählergröße, Gesamtlänge, Batterielebensdauer, Ländercode usw.

Einige der in der Typennummer enthaltenen Funktionen können nicht geändert werden.

Danach wird die Zählerkonfiguration gewählt, die kundenspezifische Anforderungen wie z.B. Anzahl von Ziffern im Display usw. bestimmt. Die Konfiguration wird während der Programmierung des fertiggestellten Zählers ausgeführt.

Schließlich wird das eventuell erforderliche Zubehör in Form von Dichtungen, verschiedenen Verlängerungsrohren, Rückschlagventil, Filtern und Standard-Kupplungen gewählt.

Zubehör wird separat beigelegt, um vom Monteur installiert zu werden.

MULTICAL® 21	Typ 021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikation									
Wireless M-Bus, 868 MHz, Mode C1, Ver. 2									40
Wireless M-Bus, 868 MHz, Mode T1 - OMS, Ver. 2 ¹⁾									41
865,5 MHz - Ver. 2 ^{1) 2)}									79
Wired M-Bus ²⁾									30
¹⁾ nur in ausgewählten Märkten ²⁾ nur für flowIQ® 2101									
Versorgung									
16 Jahre Batterielebensdauer									C
Zählergröße									
Q₃ [m³/h]	Anschluss	Länge [mm]							
1,6	G¾B (R½)	110							A
2,5	G¾B (R½)	110							D
2,5	G1B (R¾)	105							G
2,5	G1B (R¾)	130							H
2,5	G1B (R¾)	190							E
4,0	G1B (R¾)	130							L
4,0	G1B (R¾)	190							N
Zählertyp									
Warmwasserzähler									7
Kaltwasserzähler									8
Ländercode [Sprache auf Aufkleber usw.]									XX

Der Ländercode wird verwendet für

- Sprache und Zulassung auf dem Typenaufkleber
- Temperaturklasse des Wasserzählers, kaltes Wasser (T30 und T50) oder warmes Wasser (T70 und T30/70)

Konfiguration

	KK	LLL	MMM	N	P	R	S	T
Stichtagsdatum (fest)	01							
Mittelungsdauer der Höchstwerte								
2 Minuten		002						
Kundenaufkleber 2005-MMM			MMM					
Grenze der Leckagemeldung								
AUS				0				
Durchfluss dauernd > 0,5 % von Q ₃				1				
Durchfluss dauernd > 1,0 % von Q ₃				2				
Durchfluss dauernd > 2,0 % von Q ₃				3				
Durchfluss dauernd > 0,25 % von Q ₃				4				
Durchfluss dauernd > 0,1 % von Q ₃				5				
Grenze der Rohrbruchmeldung								
AUS					0			
Durchfluss > 5 % von Q ₃ , 30 Minuten					1			
Durchfluss > 10 % von Q ₃ , 30 Minuten					2			
Durchfluss > 20 % von Q ₃ , 30 Minuten					3			
Optionales Register im Datenlogger								
Abhängig von der gewählten Kommunikationsform, ist es möglich zwischen bis zu 10 Datenpaketen zu wählen. Ausführlichere Informationen erhalten Sie auf der nächsten Seite.								
Displayauflösung								
00001 m ³							0	
00000,1 m ³							1	
00000,01 m ³							2	
00000,001 m ³							3	
Verschlüsselungsniveau								
Keine Verschlüsselung								0
Kundenspezifischer Generalschlüssel für alle Zähler (nur in ausgewählten Märkten verfügbar)								2
Verschlüsselung durch gesondert gesendeten Schlüssel								3

Sofern in der Bestellung nicht ausdrücklich anders festgestellt ist

01

002

000

1

3

5

3

3

Optionale Register im Datenlogger

Modul	R-Wert	
40	0	Max flow-Monthly, Reverse vol
	1	Target Vol-Monthly
	2	Max flow-Monthly
	3	Target Vol-Monthly Min TmpW-day, Avg Tmpamb-Day
	4	Max flow-Mo, Avg TmpW-Day, Avg TmpAmb-Day
	5	Target Vol-Monthly, Min TmpW-Mo, Min Tmpamb-Mo
	6	Max flow-Mo, Min TmpW-Mo, Min/Max TmpAmb-Mo
	7	Target Vol-Monthly, Min TmpW-Mo, Max Tmpamb-Mo
	8	Min flow-Mo, Min/Max TmpW-Mo, Min/Max TmpAmb-Mo
	9	Max flow-Day, Min TmpW-day, Avg Tmpamb-Day
41 (Lebensdauer von 12 Jahren),	0	Reverse Vol, Date stamp, Max TmpAmb-Mo
	1	Target Vol-Mo, Reverse Vol, Min TmpAmb-Mo
	2	Target Vol-Mo, Reverse Vol, Max TmpAmb-Mo
	3	Target Vo-Mo Min TmpW-Day, Avg TmpAmb-Day
	4	Reverse Vol, Date-stamp, remaining-batt
	5	Target Vol-Monthly, Min TmpW-Mo, Min Tmpamb-Mo
	6	Max flow-Mo, Min TmpW-Mo, Min/Max TmpAmb-Mo
	7	Target Vol-Monthly, Min TmpW-Mo, Max Tmpamb-Mo
	8	Min flow-Mo, Min TmpW-Mo, Min/Max TmpAmb-Mo
	9	Max flow-Day, Min TmpW-day, Avg Tmpamb-Day

Wired M-Bus-Version

Für Abrechnung und Analyse

- Festes Datagramm
- Bis zu 9600 Baud Übertragungsgeschwindigkeit
- Primäre/sekundäre/erweiterte sekundäre Adressierung
- Nach M-Bus-Standard EN 13757:2013

Einführung

flowIQ® 2101 ist mit Wired M-Bus verfügbar, was die einfache Auslesung von Wasserzählern über beispielsweise einen M-Bus Master anbietet. Auch Stromzähler oder Wärme-/Kältezähler mit einem eingebauten M-Bus-Micro-Master können verwendet werden.

Die M-Bus-Schnittstelle erfüllt die Anforderungen des M-Bus-Standards EN 13757:2013 und kann in eine Vielzahl von Anwendungen, die das M-Bus-Protokoll verwenden, verwendet werden.

Anwendungen

Der M-Bus-Zähler ist mit Fokus hohe Flexibilität konzipiert, um eine Vielzahl von Anwendungen zu erfüllen.

Analyse

Der Wasserzähler unterstützt große Datenmengen in einem festen Datagramm. Dies gilt sowohl für aktuelle Zählerdaten als auch für historische Loggerdaten.

Abrechnung

Alle relevanten Daten für Abrechnungszwecke können aus flowIQ® 2101 ausgelesen werden.

M-Bus-Adressierung

Die M-Bus-Schnittstelle unterstützt die primäre, sekundäre und erweiterte sekundäre Adressierung.

Primäre Adressierung – (000-250)

Sofern nicht anderes bestimmt ist, verwendet die M-Bus-Schnittstelle automatisch die letzten 2-3 Ziffern der Seriennummer des Wasserzählers als die primäre Adresse. Während des Bestellprozesses oder durch die METERTOOL HCW-Programmiersoftware können gewidmete primäre Adressen gewählt werden. Weiter kann die primäre Adresse über das M-Bus-Netzwerk mit standardisierten M-Bus-Befehlen geändert werden.

Sekundäre Adressierung

– [M-Bus-ID-Nr. 00000000-99999999]

Die letzten acht Ziffern der Seriennummer werden als die M-Bus-ID-Nummer für die sekundäre Adressierung verwendet.

Erweiterte sekundäre Adressierung

– [M-Bus-ID-Nr. 00000000-99999999]/[M-Bus-Fabrikations-Nr. 00000000-99999999]

Erweiterte sekundäre Adressierung wird unterstützt, indem die Seriennummer des Zählers als die M-Bus-Fabrikationsnummer zur sekundären Adresse hinzugefügt wird.

Installation

Der Zähler wird mit einer 1,5 m langen polaritätsunabhängigen Standardverbindung ausgeliefert.

Kommunikation

Die Kommunikation entspricht dem M-Bus-Standard EN 13757:2013

Kommunikationsgeschwindigkeit

Der Zähler unterstützt Kommunikationsgeschwindigkeiten von 300, 2400 und 9600 Baud und erkennt automatisch die vom M-Bus Master verwendete Kommunikationsgeschwindigkeit.

Kommunikationsintervall

Ausleseintervalle \geq eine Minute darf nicht die Batteriebensdauer des Wasserzählers reduzieren, bei jeder Kommunikationsgeschwindigkeit.

Ausleseintervalle \geq 15 Sekunden werden unterstützt, reduzieren aber die Batteriebensdauer und liefern redundante Informationen.

Kommunikation über optischen Auslesekopf

Neben den Konfigurationen in flowIQ® 2101 selbst ist die primäre M-Bus-Adresse über optische Auslesung und METERTOOL HCW konfigurierbar.

Kommunikation aus M-Bus Master

Die folgenden Parameter sind mit M-Bus-Befehlen über den angeschlossenen M-Bus Master konfigurierbar:

- Primäre Adresse



- Zählerurzeitsynchronisation.

Wired M-Bus

Kommunikation aus flowIQ® 2101-M-Bus

Verfügbare Daten (festes Datagramm)

flowIQ® 2101			
M-Bus-Datenkopf	Aktuelle Daten	Monatliche Daten	Zählerdaten
M-Bus-ID	Wasserzählerauslesung (Volumen)	Monatliche Stichtagszählerauslesung	Infocodes
Hersteller-ID	Rückwärtsvolumen	Min. Durchfl. des letzten vollen Monats	Konfig-Nummer
Versions-ID	Stundenzähler	Max. Durchfl. des letzten vollen Monats	Zählertyp (Haupt-/Nebentyp)
Einheitstyp	Aktueller Durchfluss	Min. Wassertemp. des letzten vollen Monats	SW-Revision des Zählers
Zugriffszähler	Aktuelle Wassertemperatur	Durchschn. Wassertemp. des letzten vollen Monats	
Status (Infocodes)	Aktuelle Umgebungstemperatur	Min. Umgebungstemp. des letzten vollen Monats	
Konfiguration (nicht verwendet)	Min. Durchfluss Tag ¹⁾	Max. Umgebungstemp. des letzten vollen Monats	
	Max. Durchfluss Tag ¹⁾	Durchschn. Umgebungstemp. des letzten vollen Monats	
	Min. Wassertemp. Tag ¹⁾	Stichtagsdatum	
	Durchschn. Wassertemp. Tag ¹⁾		
	Min. Umgebungstemp. Tag ¹⁾		
	Max. Umgebungstemp. Tag ¹⁾		
	Durchschn. Umgebungstemp. Tag ¹⁾		
	Datum/Zeit		

¹⁾ Der tägliche Durchfluss und die täglichen Temperaturen sind die aktuellen täglichen Minimal-, Durchschnitts- oder Maximalwerte, geloggt ab Mitternacht bis zum derzeitigen Auslesezeitpunkt.

Technische Spezifikationen

Physisch Vollständig integrierte M-Bus-Schnittstelle

Kommunikation

Auslesegeschwindigkeit 300/2400/9600 Baud mit automatischer Erkennung der Geschwindigkeit

Kommunikationsintervall Länger als 1 Minute (empfohlen)

Protokoll EN 13757:2013

Konfiguration METERTOOL HCW über optischen Auslesekopf

Versorgung

Stromverbrauch 1 Einheitslast (1,5 mA) pro M-Bus-Slave

Rin / Cin 422 Ω/0,5 nF

Max. Kabelwiderstand 29 Ω/180 nF pro Paar

Betriebstemperatur 5 - 55 °C

Kennzeichnungen/Zulassungen

- EN 13757CE-Zulassung

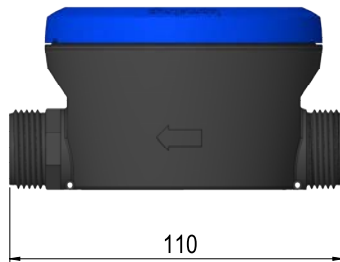
- MID

Bestellung

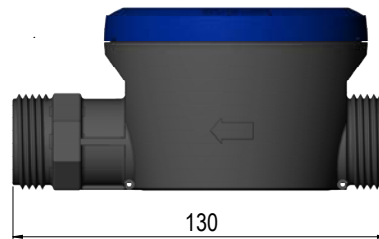
Siehe die Sektionen: 'Bestellangaben' und 'Konfiguration'.

Maßskizzen

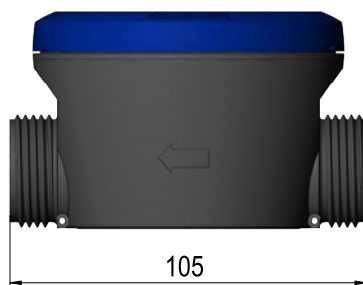
Typ A und D – G3/4B x 110 mm



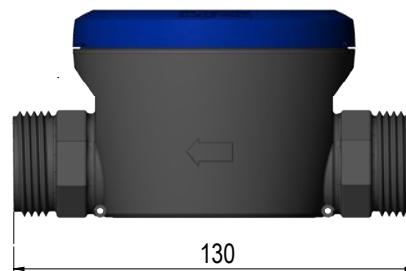
Typ H – G1B x 130 mm



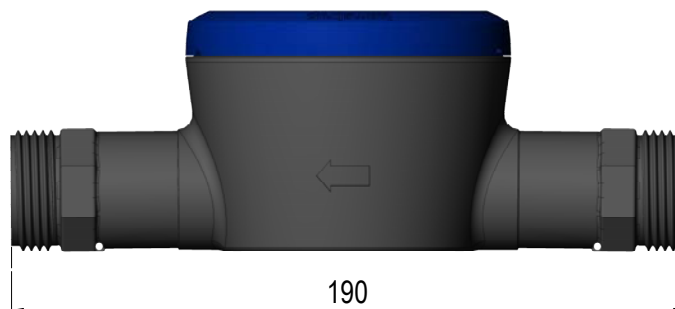
Typ G – G1B x 105 mm



Typ L – G1B x 130 mm



Typ E und N – G1B x 190 mm



Zubehör

Siehe Zubehör für Wasserzähler: 5810-1270-GB